

Der Einfluß dieser beiden rätselhaften Figuren auf ihre Umwelt wird nur verständlich, wenn wir uns klarmachen, daß sie im Zeitalter der sogenannten „Aufklärung“ auftraten, da man alle übernatürlichen Kräfte zu leugnen begann und nur den Verstand gelten ließ. Als Gegenbewegung setzte bald ein kritikloses Hinnehmen aller geheimnisvollen Vorgänge ein, die Freimaurerei blühte wie kaum jemals zuvor, ebenso der Rosenkreuzer-Orden und andere dunkle Vereinigungen. So konnte es gewissen Existenzen gelingen, durch Vernebelung ihrer wahren Persönlichkeit, zu einer Macht zu gelangen, deren Größe und Unbestrittenheit man schon dreißig Jahre später nicht mehr begreifen konnte.

Cagliostro übte durch seine tollen Zauberpraktiken eine wahrhaft hypnotische Kraft auf Menschen aus. So kam er auf seiner Reise nach Rußland auch nach Mitau, wo er sich als Abgesandter eines — von ihm erfundenen — Großmeisters einer — ebenso erfundenen — ägyptischen Großloge einführte. Er trug damals preussische Offiziersuniform und besaß das dazugehörige — wohl gefälschte — Patent. In Mitau gelang es ihm bald, das Vertrauen der gesamten Aristokratie zu gewinnen — wir erzählen diese wichtige Episode als typisch für sein Auftreten —, besonders das der zarten und stillen Dichterin Elisa von der Recke und ihres Vaters. Obwohl man „das Ungeschliffene in seinen Manieren“ bemerkte, „setzte man es auf Rechnung seines vorgeblichen Aufenthaltes im Orient“, wie Elisa von der Recke später in ihrem Buch über Cagliostro sagt. Er veranstaltet fast täglich die verblüffendsten mystischen Seancen, bei denen, mit Hilfe eines kleinen Knaben, wahrgesagt oder in die Ferne gesehen wurde. Was an den Berichten darüber Tatsache und was hinzu erfunden ist, kann heute nicht mehr festgestellt werden, ebensowenig wie eine Nachprüfung der übrigen Fähigkeiten Cagliostros auf ihre Echtheit möglich ist. Daß er vorgab, Gold machen zu können, und später in Paris und an anderen Orten jede Art von Geheimmitteln verkaufte, daß er mehrfach seine Frau zur Anlockung widerstrebender reicher und einflußreicher Männer benützte — dies alles kann freilich die Tatsache nicht entkräften, daß er zweifellos ein überaus lebenskräftiger, in mehreren Wissenschaften hochgebildeter Mann war, dessen Einfluß auf Menschen unwiderstehlich blieb. Wäre es sonst möglich, daß ein Mann wie Lavater über ihn sagt: „Ich glaube, die Natur formt nur alle Jahrhunderte eine Gestalt wie diese“?

Ganz anders war die Wirkung des um so viel „feineren“ und niemals, wie Cagliostro, roh und grell marktschreierischen Saint Germain. Schon sein Auftreten unterschied ihn von Cagliostro. War jener von gedrungenen Gestalt und ausgesprochen häßlichen Zügen, so konnte bei Saint Germain niemand an seiner „hohen Abkunft“ zweifeln. Er war der vollendete Cavalier seiner Zeit, kleidete sich meist in Schwarz (was den enormen Diamanten an seiner Hand, die kostbare Uhr und Dose hervorhob), sprach alle europäischen Sprachen vollendet, war geistvoll und gebildet wie nur irgendein Edelmann seiner Epoche. Sagte doch ein Gelehrter wie Grimm über ihn, er „sei als Mann von großem Geist“ erschienen, er „habe die Beredsamkeit gehabt, die verführt, und das Talent, in der Konversation die wichtigsten Geschehnisse der alten Geschichte zu nennen und sie zu erzählen, wie man Anekdoten vom Tage erzählt, mit denselben Details, demselben Grad von Interesse und derselben Lebendigkeit“. Nun verstehen wir erst, wie es kommen konnte, daß man von dem Grafen ernstlich berichtete, er sei Hunderte von Jahren alt und habe Jesus Christus gekannt. Ihm selbst lag natürlich nichts ferner, als solche Märchen Lügen zu strafen. Als seine hohe Gönnerin, die Pompadour, einmal, als er wieder von einem längst verstorbenen König so sprach wie von einem Freunde, lachend zu ihm sagte, da müsse er doch mehr als hundert Jahre alt

Dr. Lahmanns
Sanatorium „Weißer Hirsch“
— DRESDEN



PHYSIKALISCH-
DIÄTETISCHE
HEILANSTALT

Ihr Ferienaufenthalt! Prospekt kostenlos
(Außer der Kur: Waldgolfplatz • Schwimmbad • Tennis)

Dr. Möllers Sanator. Dresden-Loschwitz **Schroth-Kur** Große Erfolge
Mäß. Preise - Prosp.

Gesundheit und Schlaf
sind unzertrennlich. Ungestörten, tiefen Schlaf, trotz Lärm und Geräuschen, bringen die ins Ohr gesteckten **OHROPAX**-Geräuschschützer. 12 formbare Kugeln für nur RM 1.90 überall erhältlich. Gleich versucht, ist sofortiger Nutzen. — All. Hersteller: Max Negwer, Apotheker, Potsdam 94




Holländerin
Buttermilch-Seife

Extram, rein und mild! 1 STÜCK 27g 3 STÜCK 80g

Alleinhersteller: Günther & Haußner A.-G., Chemnitz 16

Wenn ein junges Mädchen schreiet



und jeder mit Vergnügen die Frische der Gestalt bewundert — denken Sie doch daran, daß auch Ihre Gestalt so frisch und straff sein kann. Denn zur Korrektur der weiblichen Brust ist auf dem Gebiet der Hormon-Forschung eine wichtige Entdeckung gemacht worden. Ein wissenschaftliches Hormonpräparat, das in vier Formeln (mit vier verschiedenen Wirkungen) hergestellt wurde und den Zweck hat,

1. bei zu kleiner Brust die Vermehrung des Drüsengewebes,
2. bei mangelnder Gewebestraftheit den Aufbau und die Kräftigung des bindegewebigen Stützapparates der Brust zu fördern.

Sie können sich das A-H-Hormon von Ihrem Arzt durch einige Injektionen (erhältlich in steril zugeschmolzenen Glasampullen) verabreichen lassen oder den einfacheren Weg wählen und das Hormon (bei gleicher Wirksamkeit) in Form von komprimierten A-H-Perlen einnehmen. Überzeugen Sie sich zunächst durch einen Versuch. Senden Sie uns Ihre genaue Adresse mit untenstehendem Bezugsschein und 50 Pfg. in Briefmarken. Sie bekommen dann eine Probe **A-H-Hormon** in Perlenform ohne sich dadurch zu irgend etwas zu verpflichten. (Unverlangte Nachnahmen werden grundsätzlich nicht versandt.)

Bezugsschein: Chemisch-pharmaz. Fabrik Dr. Ballowitz & Co., Berlin-Pankow 463.

Senden Sie mir eine Probe A-H-Hormon in Perlenform und Literatur. Ferner Erfolgsfotos. 50 Pfennig in Briefmarken liegen bei.